Presseinformation

20. M rz 2009

Neuer Prüfzug des Landes NÖ

LH Pröll: „Für die Sicherheit auf Niederösterreichs Straßen"

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überzeugte sich persönlich von der Qualität und Einsatzfähigkeit des neuen Prüfzuges des Landes Niederösterreich. „Dieser neue Prüfzug wird für die Sicherheit auf Niederösterreichs Straßen hervorragende Dienste leisten", betonte der Landeshauptmann.

Der neue Prüfzug - bestehend aus einem Sattelzugfahrzeug und einem speziell gebauten Sattelanhänger - wird ein bereits seit 1993 im Einsatz stehendes Fahrzeug ersetzen. Die Beschaffungskosten belaufen sich auf 82.000 Euro für das Zugfahrzeug und 280.000 Euro für den Anhänger.

Derzeit setzt das Land Niederösterreich zwei dieser Prüfzüge ein. Die Fahrzeuge verfügen zum Beispiel über einen Bremsenprüfstand, Wiegeeinrichtungen und Abmessgeräte und können so umfangreiche Prüfungen vornehmen. Zusätzlich werden noch ein kleinerer Prüfanhänger für beengte Platzverhältnisse und ein eigenes Fahrzeug für Motorradüberprüfungen eingesetzt. Neben den etwa 60 Standorten für mobile Prüfzugeinsätze in ganz Niederösterreich gibt es auch eine Vollkontrollstelle an der A1 im Bereich Haag.

Im vergangenen Jahr haben die Prüfzüge des Landes Niederösterreich insgesamt 433 Einsatztage verzeichnet und dabei 8.300 Fahrzeuge überprüft. 36 Prozent wiesen schwere Mängel auf, 14 Prozent der geprüften Fahrzeuge musste durch Abnahme der Kennzeichen die Weiterfahrt versagt werden, da die aufgefundenen Mängel so schwer waren, dass Gefahr im Verzug bestand.

„Hier wird wichtige und wertvolle Arbeit im Sinne der Verkehrssicherheit geleistet", so der Landeshauptmann abschließend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at